Quizlet

SQL

Lerne online unter quizlet.com/_86e41i

	Lettle Office office quiziec.com/_ooc+i		
1. Selektion	Zeilen einer Relation (Datensätze)	16. Elementare Datenmanipulation	 Einfügen eines neuen Datensatzes in eine Datenbank. Löschen eines Datensatzes aus einer Datenbank. Ändern eines Datensatzes in einer Datenbank
2. Projektion	Spalten einer Relation		
3. Einfache Abfragen	SELECT Spaltenliste (Projektion) FROM Tabellenname WHERE Bedingung; (Selektion)		
4. SQL	Structured Query Language	17. Einfügen eines	INSERT INTO Tabelle(Spalte1, Spalte2,
 Abfragen über mehrere Tabellen 	Erst durch Vergleichen des Fremdschlüssels mit dem zugehörigen Primärschlüssel (WHERE-Klausel) erhält man aussagekräftige Tupel (Verbund bzw. Join).	neuen Datensatzes	, SpalteN) VALUES (Wert1, Wert2,, WertN);
		18. Löschen eines Datensatzes	DELETE FROM Tabelle WHERE Bedingung;
6. Join über SELECT	SELECT Attribute FROM a, b WHERE a.Attributname=b.Attributname	9. Ändern eines Datensatzes	UPDATE Tabelle SET Spaltenamen = WertNeu1, Spaltenamen = WertNeu2, WHERE Bedingungen, welche
7. Join	SELECT Attribute		Datensätze zu ändern sind;
	FROM a JOIN b ON (a.Attribut=b.Attribut)	20. Unterabfragen	Rurz: Da darf nur eine einzige Zahl rauskomment Beispiel: SELECT p.PersNr. p.Name SELECT sum(v.SWS) as GesamtSWS FROM Professoren p: SQL erlaubt die beliebige Schachtelung von Abfrage-Blöcken in der WHERE Klausel. Auch in der SELECT-Klausel und der FROM-Klausel können Unterabfragen verwendet werden. !!!In der SELECT-Klausel darf eine Unterabfrage nur auftreten, wenn sie eine einelementige, einstellige Antwortrelation liefert, deren einziges einstelliges Tupel dann als Zahlenwert interpretiert wird. (Bedeutet: Da darf nur eine einzige Zahl rauskommen!!!)
8. DISTINCT	Mit dem Schlüsselwort DISTINCT in der Projektion, werden Mehrfachnennungen von Attributen in der Ergebnistabelle vermieden und auf eine Nennung reduziert SELECT DISTINCT		
9. Aggregatfunktionen	- COUNT(spalte) - SUM(spalte) - MAX(spalte) - MIN(spalte) - AVG(spalte)		
10. COUNT(spalte)	Anzahl der Datensätze in spalte. COUNT(*) liefert Anzahl aller Datensätze		
	Beispiel: SELECT COUNT(attribut)		
11. SUM(spalte)	Summe der Werte		
12. MAX(spalte)	Maximaler Wert		
13. MIN(spalte)	Minimaler Wert		
14. AVG(spalte)	Durchschnitt der Werte		
15. GROUP BY	Durch das GROUP BY-Statement ist es möglich eine Ergebnismenge zu gruppieren. Dieser SQL-Befehl wird häufig in Kombination mit den Aggregatfunktionen verwendet Beispiel: SELECT Spaltenname FROM Tabellenname WHERE Bedingung		

GROUP BY Spaltenname;